

STUDIENFÜHRER



BACHELOR OF ARTS

Japanologie

Zentrale Studienberatung

UNIVERSITÄT LEIPZIG

1. STUDIENGANG:	B.A. JAPANOLOGIE
2. ABSCHLUSS:	Bachelor of Arts
3. REGELSTUDIENZEIT:	6 Semester
LEISTUNGSPUNKTE:	180 Leistungspunkte (LP)
STUDIENBEGINN FÜR STUDIENANFÄNGER:	Wintersemester

4. STUDIENVORAUSSETZUNG:

Die Qualifikation für das Bachelorstudium Japanologie wird durch ein Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis nachgewiesen. Der Zugang zum Bachelor Japanologie setzt weiter voraus, dass der Bewerber/die Bewerberin nicht bereits in einem verwandten Bachelor-, Diplom- oder Magisterstudiengang eine Prüfung, deren Bestehen notwendige Voraussetzung für die Fortsetzung oder den Abschluss des Studiums ist, nicht bestanden hat. Über Zweifelsfälle der Zulassung entscheidet der Prüfungsausschuss.

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen:

- Englisch B2
- weitere moderne Fremdsprache oder Lateinkenntnisse.

Die Kenntnisse in Latein können bis zur Immatrikulation durch das Latinum/die Ergänzungsprüfung in Latein, ein Zeugnis über das Große/Kleine Latinum eines anderen Bundeslandes, ein Zeugnis eines anerkannten Gymnasiums mit mind. Note „ausreichend“ nach drei aufeinanderfolgenden Schuljahren in Latein oder der bestandenen „Kenntnisprüfung“ am Sprachenzentrum nachgewiesen werden.

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG: **Örtlicher Numerus clausus, Bewerbung an der Universität Leipzig.***

5. INHALT DES STUDIUMS:

Der Studiengang Japanologie wird mit dem Bachelor of Arts als erstem berufsqualifizierendem Abschluss beendet. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen der japanischen Sprache. Der Sprachunterricht findet in kleinen Lerngruppen statt, schließt auch die Vermittlung von Medienkompetenz ein und umfasst etwa ein Drittel der fachspezifischen Ausbildung.

* Informieren Sie sich zeitnah im Internet.

Die inhaltsbezogenen Module sind darauf ausgerichtet, den Studierenden grundlegende Kenntnisse zu kulturellen und sozialen Prozessen im neuzeitlich-modernen Japan seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert zu vermitteln. Dabei eignen die Studierenden sich verschiedene Methoden und Forschungsansätze aus den Kultur- und Sozialwissenschaften, insbesondere den Cultural Studies und Medienwissenschaften an. Ziel der Ausbildung ist es, die Studierenden zu befähigen, eigenständig wissenschaftlich zum Thema „Modernes Japan“ zu arbeiten.

6. AUFBAU DES STUDIUMS:

Das Bachelorstudium umfasst im Vollzeitstudium eine studentische Arbeitsbelastung von 180 Leistungspunkte (LP) und setzt sich aus einem Kernfach (120 LP) und einem strukturierten Wahlbereich (60 LP) zusammen.

Im Bachelorstudiengang Japanologie sind in jedem Studienjahr zwei Module „Modernes Japanisch“ zu absolvieren. Darüber hinaus werden im ersten Studienjahr die Basismodule I und II, im zweiten Studienjahr ein Wahlpflichtmodul zu „Moderne Gesellschafts- und Kulturstudien Japans“ (03-JAP-0301) oder zu „Japan und das moderne Ostasien“ (03-JAP-0302) sowie im dritten Studienjahr ein Modul zur „Medienkompetenz: Japan und Japanisch in den Medien“ (03-JAP-0501) absolviert.

Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikationen sind studienbegleitend zu studieren. Das dritte Modul in jedem Semester aus dem strukturierten Wahlbereich zu belegen.

Ein **Auslandssemester** oder ein **Auslandspraktikum** in Japan wird allen Studierenden empfohlen, um ihre Sprachkenntnisse zu erweitern und umfangreiche Erfahrungen über Japan und den japanischen Alltag zu erlangen. Auslandssemester sind im Rahmen der bilateralen Universitätsvereinbarung an zahlreichen Universitäten möglich. Die Universität Leipzig unterhält Beziehungen zu den folgenden japanischen Universitäten:

- Waseda- Universität in Tōkyō
- Chiba Universität
- Shinshū-Universität in Matsumoto, Nagano
- Aichi-Präfektur-Universität in Nagoya
- Mie-Universität in der Tsu/Mie-Präfektur
- Kōbe-Universität
- Daitō-Bunka-Universität

7. ÜBERSICHT ZU STUDIENABLAUF, MODULEN UND PRÜFUNGEN:

Studienablaufplan

Semester	Modul-Nr.	Name des Moduls	Pflicht/Wahlpflicht
1.-6.		Strukturierter Wahlbereich (6 Module) und SQ (1 Modul) außerhalb der Japanologie	Pflicht
1.	03-JAP-0101	Basismodul I: Japanologische Grundlagen I	Pflicht
1.	03-JAP-0102	Grundkurs Modernes Japanisch I	Pflicht

2.	03-JAP-0201	Basismodul I: Japanologische Grundlagen II	Pflicht
2.	03-JAP-0202	Grundkurs Modernes Japanisch II	Pflicht
3./4.	03-JAP-0301 oder	Aufbaumodul I: Moderne Gesellschafts- und Kulturstudien Japans	Wahlpflicht
3./4.	03-JAP-0302	Aufbaumodul II: Japan und das moderne Ostasien	Wahlpflicht
3.	03-JAP-0303	Grundkurs Modernes Japanisch III	Pflicht
4.	03-JAP-0401	Grundkurs Modernes Japanisch IV	Pflicht
5./6.	03-JAP-0501	Aufbaumodul III: Medienkompetenz: Japan und Japanisch in den Medien	Pflicht
5.	03-JAP-0503	Grundkurs Modernes Japanisch V	Pflicht
6.	03-JAP-0601	Grundkurs Modernes Japanisch VI	Pflicht
6.		Bachelorarbeit	

8. BERUFSEINSATZMÖGLICHKEITEN:

Das B.A.-Studium zielt auf die systematische Aneignung der japanischen Sprache, den Erwerb grundlegender Kenntnisse über das moderne Japan sowie auf die Fähigkeit, diese Kenntnisse selbstständig einzusetzen und zu erweitern. Dies soll den Weg zu Tätigkeiten in Japan oder im Austausch mit Japan, sei es im politischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder Medienbereich, wie auch zu Einsatzmöglichkeiten in anderen interkulturell geprägten gesellschaftlichen Teilbereichen. Gleichzeitig werden damit die Voraussetzungen für ein Masterstudium im Studiengang Japanologie geschaffen.

9. STUDIENFACHBERATUNG:

Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften
 Ostasiatisches Institut - Japanologie
 Prof. Dr. Steffi Richter
 04109 Leipzig, Schillerstraße 6, Raum 305
 Tel.: 0341 97 37157
 E-Mail: steffi.richter@uni-leipzig.de

Felix Jawinski
 04109 Leipzig, Schillerstraße 6, Raum 308
 Tel.: 0341 97 37140
 E-Mail: jawinski@uni-leipzig.de

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts.

Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt noch möglicher Änderungen der Studiendokumente.

